**Gesundes Wohnraumklima**

**und effizientes Lüften**

**Lüftungsanlage in die Gebäudetechnik integrieren**

Ob das Wohnraumklima in den eigenen vier Wänden als ange­nehm und behaglich empfunden wird, ist nicht allein eine Frage der Temperatur. Ebenso wichtig ist der Austausch der ver­brauchten Luft im Gebäude durch frische Außenluft. Heute er­lauben es Geräte zur kontrollierten Wohnraumlüftung, diesen Austausch auch bei niedrigen Außentemperaturen nicht nur stoß­weise durch das Öffnen von Fenstern, sondern kontinuier­lich und automatisch gesteuert vorzunehmen. Die integrierte Wär­merückgewinnung bietet dann die Möglichkeit, der Abluft die Wärme zu entziehen und über einen Wär­metauscher auf die Frischluft zu übertragen. Diese Effi­zienz­verbesserung der Heizungsanlage minimiert den Brenn­stoff­verbrauch und damit auch die jährlichen Heizkosten. High­tech-Lüftungsanlagen können die Zuluft zudem gründlich fil­tern, so dass Pollen, Sporen, Schmutzpartikel oder andere Schadstoffe draußen bleiben. Feinfühlige optionale Sensoren analysieren permanent die Feuchtigkeit, die Luftqualität und den Kohlendioxid-Gehalt in den Innenräumen. Bei einer Abweichung von den aktuellen Sollwerten wird die Luftzufuhr sofort entsprechend angepasst.

**Kompakte Anlagen für die zentrale Belüftung eines Wohnhau­ses**

Lüftungsanlagen lassen sich auch bei beengten Raumverhältnissen in einer Kellerecke oder in einer kleinen Nische unterbringen. Das ent­scheidende Qualitätskriterium für zeitgemäßes Lüften ist je­doch die Kommunikationsfähigkeit der Geräte mit den anderen Komponenten der Gebäudetechnik. Vor der Investition in eine kontrollierte Wohnraumlüftung für bestehende Objekte bzw. bei der Planung von Neubauten sollte deshalb rechtzeitig geklärt werden, ob sich die vorgese­henen Komponenten in einem zentral gesteuerten System ver­netzen lassen. Grundsätzlich empfehlenswert sind Lüftungs­konzepte in Modulbauweise wie z. B. die des Systemspezialis­ten Wolf Heiz- und Klimatechnik (Mainburg), die von vornherein für das abgestimmte Zusammenspiel mit Wärmepumpen bzw. Öl- oder Gas-Brenn­wert-Thermen konzipiert wurden. Um das Wohnklima dauerhaft als Wohlfühlklima zu sichern, genügt eine gemeinsame Steuerungseinheit für das komplette System. Und mit der bedienungs­freundlichen Smartset-App hat der Nutzer alle Para­meter zum Lüften und Heizen sogar an jedem beliebigen Ort über sein Smartphone oder Tablet im Griff.

**Unternehmensprofil:**

Die Wolf Group zählt zu den führenden Herstellern von Heizungs- und Klimasystemen und gemeinsam mit ihrer Muttergesellschaft, der börsennotierten Centrotec Sustainable AG, zu den bedeutendsten Komplettanbietern für Energiesparlösungen in der Gebäudetechnik. Wolf widmet sich in seinem Handeln gezielt dem Wunsch der Menschen nach persönlicher Wohlfühlatmosphäre und positioniert sich als „Experte für gesundes Raumklima“. Das unterstreicht die Marke auch mit der klaren und verbindlichen Aussage: „Wolf – Voll auf mich eingestellt.“ Im Jahr 2017 beschäftigte Wolf über 2.000 Mitarbeiter am Standort Mainburg, im deutschlandweiten Vertriebs- und Servicenetz sowie in 10 Tochtergesellschaften in Europa und China. Mit weiteren 60 Vertriebspartnern in mehr als 50 Ländern ist Wolf global aufgestellt und erwirtschaftete einen Jahresumsatz von rund 383 Mio. Euro. Weitere Informationen unter www.wolf.eu.

**Pressekontakt:**

Wolf GmbH

Industriestr. 1 | D-84048 Mainburg

Gudrun Krausche, Abteilung Marketing / PR

Tel +49 8751 - 74 1575

Fax +49 8751 - 74 1683

[gudrun.krausche@wolf.eu](mailto:gudrun.krausche@wolf.eu)

**Bildbogen**

**Gesundes Wohnraumklima**

**und effizientes Lüften**

Quelle: Wolf GmbH



**BU:** Kontrollierte Wohnraumlüftung sorgt stets für frische Luft. Systeme mit integriertem Wärmetauscher senken zudem die Heizkosten sehr deutlich.



**BU:** Mit einer Wohnraumlüftung von Wolf genießen Hausbesitzer jeden Tag ein angenehmes und gesundes Wohnklima.